

Allgemeiner Oberschlesischer Anzeiger.

46ster

Jahrgang.



N^o 64.

1848.

Ratibor, Sonnabend den 12. August.

Gemäßigte und Ultras.

Zu welchen von Beiden soll man sich bekennen? Die Gemäßigten sagen: „Haltet mit uns, wir gehen ganz sicher und ruhig, weichen jedem Steinchen aus dem Wege, wenden jedes Zweiglein sachte weg, welches uns das Gesicht streifen und die Haut rizen könnte, und wenn die Sonne heiß scheint, oder wenn wir müde sind, so suchen wir uns ein kühles, schattiges Plätzchen und ruhen aus; wir kommen doch weiter, und langen dort an, wo andere „schon gewesen sind,“ ist die Antwort. „Wir werden auch Alles haben!“ — „Ja, aber wann? dann wenn Andere einsehen, daß es nichts mehr taugt, daß es der Zeit nicht mehr genügt.“ Die Ultras hingegen rufen keuchend — „Uns nach, nichts Trapp, nichts Galopp, springen muß man, über Alles hinwegsetzen, Kirchthumrennen“ — „Und der Preis?“ — „Ei, was der Preis, wozu einen Preis — wir wollen ja nur kühn und muthig fortrennen!“ Auch wenn man die Beine bricht, stößt die Rippen zerschlägt, oder das Hirn zerschmettert?“ — Die Gemäßigten sind zwar immer besser als Stillstandemänner, denn sie gehen wirklich vorwärts; aber sie kommen spät, und aus „spät“ wird jetzt häufig „zu spät!“ — Die Gemäßigten blicken, wenn sie sich vorwärts bewegen, immer ebenso oft rückwärts als vorwärts, das ist aber unnöthig. Nach einem Wege, den man hinter sich lassen will, braucht man sich nicht umzuschau-

en. Was kümmern uns die alten Institutionen, die wir nicht mehr brauchen können? Was kümmert uns der finstere Geist, der uns befangen hielt, wenn es helle in uns geworden ist? Die Ultras greifen wieder zu weit vor; sie wollen, daß das Brod schon gebacken sei, bevor die Körner noch gemahlen sind, sie wollen den Tag, wenn es kaum zu dämmern angefangen hat, kurz sie wollen in der konstitutionellen Monarchie die Republik, und in der Republik glauben sie schon nicht mehr das Genügende finden zu können, und drängen zum — Communismus, welches irrig auch Socialismus heißt, denn er löst die gesellschaftlichen Bande auf, anstatt sie enger zu schlingen. — Was soll man also thun? Vor Allem die Freiheit wollen, die Freiheit, welche auf Ordnung und Recht, aber auf Vernunft-Recht, nicht auf das positive Recht der Willkühr gegründet ist; dann den Fortschritt wollen, nicht mit der langen und ängstlichen Bedächtigkeit der Gemäßigten, aber auch nicht mit jener Hast der Ultras, welche alle freien Systeme auf jene scharfe Kante stellen, die sie leicht überstürzen. Es giebt eine Mitte zwischen den Gemäßigten und Ultras, die den Archimedespunkt des wahren Politiker bilden, es ist ein neues Justes milien, welches man „Gemäßigter Ultra“ nennen könnte. Ein solcher „Gemäßigter Ultra“ ist Lamartine für das republikanische System in Frankreich, und Männer dieser Farbe werden in der konstituierenden Versammlung in Frankfurt sitzen, und für Deutschland republikanische